

Samstag 19. Februar 2022

Sanierung «Restaurant St. Beatus-Höhlen 2.0»

Sanierung „Restaurant St. Beatus-Höhlen“

Die Arbeiten am Restaurant St. Beatus-Höhlen starteten am 25. Oktober. Das gut 60 Jahre alte Gebäude wurde teils zurückgebaut und macht nun modernen Gebäudeteilen Platz. Das beliebte Ausflugsziel St. Beatus-Höhlen soll im Zuge der Erneuerung künftig schrittweise als Ganzjahresbetrieb geführt werden. Der Umbau muss aus raumplanerischen und denkmalpflegerischen Gründen wesensgleich mit dem Altbau sein und gleichzeitig einen modernen Gastronomiebetrieb ermöglichen. Das Projekt mit einem Kostenvolumen von rund CHF 3 Mio stammt vom Architekturbüro «von Allmen» aus Interlaken, welches auch mitverantwortlich für die Planung und Realisierung des «Terminals Grund des V-Bahn Projekts» der Jungfraubahnen war. Vorallem die zeitliche Einschränkung von knapp fünf Monaten zur Realisierung des Umbaus bis zur Eröffnung im April 2022, sowie die gesamte Logistik bei der Materialzulieferung und dem Materialabtransport sind die grössten Herausforderungen in diesem Projekt. Zur Verfügung stehen eine bestehende Materialbahn, welche jeweils manuell auf- und entladen werden muss, sowie der Helikopter. Weiter spielt auch das Wetter in den Wintermonaten eine grosse Rolle, zuviel Schnee ist herausfordernd und bei starkem Nebel können die Material-Helikopterflüge nur begrenzt stattfinden.

Baustellengeheimnis

Wie es bei solchen Umbauarbeiten üblich ist, wurde für die Nachwelt ein Baustellengeheimnis im Boden platziert. In der Kiste befinden sich Baupläne, sowie Zeitungsausschnitte über den Umbau. Für die Platzierung des Baustellengeheimnis, war das aus der Region stammende Duo «Schertenlaib & Jegerlehner» vor Ort. Das Duo liess es sich nicht nehmen, vor versammelter Baumannschaft noch kurz eines ihren bekannten Lieder anzustimmen. Man wird die beiden zu einem späteren Zeitpunkt wieder bei uns sehen und hören.

Das Projekt ist auf Kurs

Momentan laufen der Umbau und die Umgebungsarbeiten auf Hochtouren. Die Arbeiten sind auf Kurs, die Zusammenarbeit mit den Architekten und den Baufirmen läuft sehr gut.

Eintauchen in eine Wohlfühloase

Das neue Restaurant St. Beatus-Höhlen soll eine Erlebnis- und Wohlfühloase werden. Ein Ort zum Entschleunigen und naturnah geniessen – «Hier soll sich der Gast erholen können und sich kulinarisch verwöhnen lassen. Wir investieren in die Zukunft, denn wir sind überzeugt, eine smarte und innovative Infrastruktur ist essenziell für eine herausragende Wohlfühlatmosphäre für unseren zukünftigen Gäste». Mit wechselnden und speziellen Gerichten werden von Klein bis Gross, von Firmen- bis zum Vereinsanlass bis hin zu exklusiven Banketten, Festen oder Hochzeiten und Seminaren alle auf ihren Geschmack kommen. Nebst dem Wandel zum Ganzjahresbetrieb, können Gäste neu auch in der Sommersaison jeweils Freitag- und Samstagabend die St. Beatus-Höhlen, sowie das neue Restaurant bis 22:00 Uhr abends geniessen. Über das neue Food-Konzept verraten wir nur so viel – «Swissness» Kommen Sie und überzeugen sich selbst von den neuen Angeboten.

Eröffnung am 01. April 2022

Unsere Gäste können sich erstmals anlässlich des letzten offiziellen Saisonstarts an der Neueröffnung am 01. April 2022 von dem neuen Restaurant überzeugen. «Wir wollen in der Region ein Zeichen für die zukünftige Ausflugs- und Erlebnisgastronomie setzen und haben das ambitionierte Ziel das begehrteste Ausflugsrestaurant im Berner Oberland zu werden – Wir freuen uns schon heute auf die Eröffnung und sie bald als Gast bei uns kulinarisch verwöhnen zu dürfen!» Pünktlich zur Eröffnung wird auch das Geheimnis des neuen Names gelüftet, auch hier verraten wir nur so viel – Es wird etwas mit Stein und Fels zu tun haben...

Kontakt: Marc Schneider, Leiter Marketing | Stellvertretender Geschäftsleiter
Beatushöhlen-Genossenschaft | M +41 79 894 56 02 | marc.schneider@beatushoehlen.ch